



inklusive
Muster-
vorlagen!

Checkliste

Planung der Elektroinstallation



Elektroplanung

Strom für Ihr Wohlfühl-Zuhause

Eine sorgfältige Elektroinstallation ist entscheidend für den Komfort und die Sicherheit Ihres Zuhauses. Sie gewährleistet eine zuverlässige Stromversorgung und trägt zur Energieeffizienz bei.

Diese Checkliste hilft Ihnen, alle wichtigen Schritte von der Planung bis zur Beauftragung zu erfassen. Die nachfolgenden Inhalte geben einen Überblick über die wichtigsten Aspekte, die für eine optimale Elektroinstallation berücksichtigt werden sollten:

01.

Vorbereitung

Wichtige Hinweise zur Planungsphase sowie zu den notwendigen Genehmigungen und Vorschriften.

02.

Steckdosenplanung

Übersicht über die empfohlenen Steckdosenanzahlen für verschiedene Räume wie Wohnzimmer, Schlafzimmer und Küche.

03.

Allgemeine Empfehlungen

Hilfreiche Tipps zur Installation von Lichtschaltern, Temperaturreglern und anderen wichtigen Komponenten.

04.

Smart Home

Praktische Tipps für die Integration von Smart-Home-Technologien

05.

Abnahme und Dokumentation

Notwendige Prüfungen und Abnahmen sowie eine fachgerechte Dokumentation der Elektroinstallation.

Zeitplan erstellen

- ☐ Teilen Sie die Installation in einzelne Etappen auf (z.B. Vorbereitungen, Installation, Abnahme).
- ☐ Stellen Sie sicher, dass Fachkräfte zu den geplanten Zeiten verfügbar sind.
- ☐ Planen Sie Zeit für die Beschaffung aller notwendigen Materialien ein. Berücksichtigen Sie Pufferzeiten für unvorhergesehene Verzögerungen.

Bedarfsermittlung

- ☐ Liste aller elektrischen Geräte erstellen (z.B. Kühlschrank, Waschmaschine, Computer).
- ☐ Zukünftige Geräte und Technologien berücksichtigen (z.B. Smart-Home-Geräte).

Raumgestaltung

- ☐ Nutzungspläne für jeden Raum festlegen (z.B. Wohn-, Schlaf- und Arbeitszimmer).
- ☐ Möbelanordnungen skizzieren, um die Platzierung von Steckdosen zu planen.

Genehmigungen und Vorschriften

- ☐ Überprüfen, ob spezielle Genehmigungen erforderlich sind.
- ☐ Die Sicherheitsvorschriften, wie die DIN 18015, müssen eingehalten werden, um die Sicherheit der Elektroinstallation zu gewährleisten.
- ☐ In Deutschland gelten die VDE-Normen, die technische Sicherheitsstandards für Elektroinstallationen festlegen.

Budgetplanung

- ☐ Kostenschätzung für die Elektroinstallation einholen.
- ☐ Puffer für unerwartete Ausgaben einplanen.

Wahl der Materialien

- ☐ Hochwertige Materialien und Geräte auswählen, um Langlebigkeit und Sicherheit zu gewährleisten.
- ☐ Vorlieben für bestimmte Marken oder Technologien notieren.



**Jetzt
unverbindlich
beraten
lassen!**

**Wohnzimmer**

Empfehlung: 6 - 8

☐

Für TV, Unterhaltungselektronik, Lampen und Ladegeräte. Berücksichtigen Sie zusätzliche Steckdosen für mobile Geräte.

**Schlafzimmer**

Empfehlung: 4 - 6

☐

Neben dem Bett sollten Steckdosen für Nachttischlampen und Ladegeräte vorhanden sein. Eine zusätzliche Steckdose für weitere Geräte kann sinnvoll sein.

**Küche**

Empfehlung: 8 - 10

☐

Ausreichend für Küchengeräte (Kühlschrank, Mikrowelle, Toaster, etc.) und Arbeitsflächen. Berücksichtigen Sie Feuchtraumsteckdosen in der Nähe von Spüle und Kochfeld.

**Badezimmer**

Empfehlung: 4 - 6

☐

Eine Steckdose für elektrische Zahnbürsten oder Rasierer; verwenden Sie Feuchtraumsteckdosen, um Sicherheitsrisiken zu minimieren.

**Flur**

Empfehlung: 2 - 4

☐

Nützlich für Staubsauger oder weitere Geräte; Platzierung in der Nähe von Schaltern und Türen.

**Kinderzimmer**

Empfehlung: 4 - 6

☐

Für Spielzeugladegeräte, Lampen und eventuell einen Computer. Berücksichtigen Sie Sicherheitsaspekte (z. B. Kindersicherungen).

**Büro**

Empfehlung: 4 - 6

☐

Ausreichend für Computer, Drucker, Lampen und weitere Bürogeräte. Achten Sie auf eine zentrale Steckdosenanordnung.

**Hauswirtschaftsraum**

Empfehlung: 2 - 4

☐

Für Waschmaschine, Trockner und zusätzliche Geräte; Platz für einen Staubsauger ist ebenfalls sinnvoll.

02. Steckdosenplanung

✓	RAUM	ANZAHL STECKDOSEN	NOTIZEN
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			
☐			



Installation von Temperaturreglern

Zugänglichkeit: Positionieren Sie Temperaturregler an leicht zugänglichen Stellen, um eine einfache Bedienung zu gewährleisten.

Schutz vor Wärmequellen: Vermeiden Sie die Installation in der Nähe von Heizkörpern oder direkten Sonnenlichtquellen.

Einbauhöhe: Halten Sie eine Höhe von etwa 1,5 m über dem Boden ein, um eine optimale Sensorleistung zu gewährleisten.



Zukunftsorientierte Planung

Flexibilität: Planen Sie Steckdosen und Schalter so, dass zukünftige Änderungen oder Erweiterungen einfach realisiert werden können.

Smart Home: Berücksichtigen Sie die Integration von Smart-Home-Technologien in die Elektroinstallation, um die Funktionalität und den Komfort zu erhöhen.



Positionierung von Lichtschaltern

Ergonomische Höhe: Lichtschalter sollten in einer Höhe von 90 bis 110 cm montiert werden, um die Erreichbarkeit zu maximieren.

Eingangsbereiche: Installieren Sie Lichtschalter direkt neben der Tür, um das Licht beim Betreten des Raumes sofort einschalten zu können.

Zusätzliche Schalter: In langen Fluren oder Treppen sollten Schalter an beiden Enden installiert werden (Wechselschaltung), um den Komfort zu erhöhen.



Dokumentation

Schaltpläne: Erstellen Sie detaillierte Schaltpläne, die die Positionierung aller Schalter, Steckdosen und Leitungen dokumentieren.

Kennzeichnung: Markieren Sie Kabel und Sicherungen deutlich, um die Wartung und Fehlersuche zu erleichtern.

Garantien: Bewahren Sie alle Bedienungsanleitungen, Garantiedokumente und Rechnungen für alle Komponenten auf.





Die Integration von Smart Home-Technologien in Ihre Elektroinstallation bietet Ihnen mehr Komfort, bessere Energieeffizienz, höhere Sicherheit und Zukunftsfähigkeit.

Moderne Elektroinstallation verknüpft verschiedene Systeme, sodass Ihr Zuhause smarter und nachhaltiger wird und sich individuell an Ihren Lebensstil anpasst. Darauf sollten Sie achten:



Zentrale Steuerung und Netzwerk

Achten Sie auf eine stabile Netzwerkverbindung (WLAN oder Ethernet), da viele Smart Home-Geräte darauf angewiesen sind. Eine zentrale Steuerungseinheit (z.B. ein Smart Hub) sorgt für die nahtlose Kommunikation aller Geräte.



Zukunftsfähigkeit

Planen Sie die Installation so, dass spätere Erweiterungen einfach möglich sind. Lassen Sie ausreichend Platz für zusätzliche Geräte und Steckdosen, um flexibel auf zukünftige Bedürfnisse reagieren zu können.



Kompatibilität der Geräte

Wählen Sie Geräte und Systeme, die miteinander kompatibel sind und offene Standards wie Zigbee, Z-Wave oder Wi-Fi unterstützen. So vermeiden Sie spätere Integrationsprobleme.



Sicherheit

Integrieren Sie smarte Sicherheitsfunktionen (Kameras, Bewegungsmelder, Alarmsysteme) in die Elektroinstallation. Achten Sie auf Datenschutz und sichern Sie Ihr Netzwerk gegen Cyberangriffe ab.



Setzen Sie auf Smart Home-Systeme, die offene Standards unterstützen und miteinander kommunizieren. So sichern Sie langfristige Flexibilität und eine gute Benutzererfahrung.

Lassen Sie sich kostenlos von unseren Experten zum Thema Smart Home beraten!

SICHTPRÜFUNG

- ☐ Überprüfen Sie die Installationen auf sichtbare Mängel (z. B. beschädigte Kabel, lose Steckdosen).
- ☐ Stellen Sie sicher, dass alle Komponenten korrekt montiert sind.

FI-TEST (FEHLERSTROMSCHUTZSCHALTER)

- ☐ Drücken Sie die Testtaste am FI-Schalter, um die Funktion zu überprüfen.

Tipp



Planen Sie regelmäßige Wartungsintervalle und Inspektionen ein (alle 1-2 Jahre).

PRÜFUNGEN DURCH FACHLEUTE

ISOLATIONSMESSUNG

- ☐ Messen Sie den Widerstand der Isolierung (mindestens 1 MΩ) - Fachmann erforderlich.

DURCHGANGSPRÜFUNG

- ☐ Überprüfen Sie die Durchgängigkeit der Schutzleiter - Fachmann erforderlich.

ERDUNGSPRÜFUNG

- ☐ Messen Sie den Erdungswiderstand (maximal $\leq 10 \Omega$) - Fachmann erforderlich.

LASTPRÜFUNG

- ☐ Testen Sie die Installation unter Volllast - Fachmann erforderlich.

Tipp



Lassen Sie sich ein Übergabeprotokoll für die Installation von Ihrem Fachexperten aushändigen.

Das Team der SVO-Gruppe steht Ihnen zur Seite - persönlich vor Ort, telefonisch und digital:

Landkreis Celle

SVO Vertrieb GmbH
Sprengerstraße 2
29223 Celle
Telefon: 05141 2196-5000

Landkreis Uelzen

SVO Vertrieb GmbH
Auf dem Rahlande 21
29525 Uelzen
Telefon: 0581 9053-5500


Jetzt Fachmann kontaktieren!